

## Der kriminelle Nixon

Sonntag, 17. August 2014

Gegenwärtig wird in vielen Massenmedien des amerikanischen Präsidenten Richard M. Nixon (1913-1994) gedacht, der vor 40 Jahren, am 9. August 1974 als 37. Präsident der Vereinigten Staaten zurücktrat, um der schon eingeleiteten Amtsenthebung (Impeachment) im letzten Moment zuvorzukommen. Seine und seines Stabs kriminelle Machenschaften der sogenannten Watergate-Affäre hatten zum Sturz geführt. In vielen Porträts wird allerdings auf seine außenpolitische Bedeutung fokussiert, werden seine Erfolge in der Annäherung an das damalige Rot-China hervorgehoben bzw. jene der atomaren Rüstungsbegrenzung mit Moskau, als er mit dem damaligen Diktator Leonid Breschnew das SALT 1-Abkommen unterzeichnete, ein wichtiger Schritt der Deeskalation.

Kolumne &bdquo;Wort zum Sonntag &ldquo; von Haimo L. Handl, 17. 8. 2014